

Implementierung des Kindness Capstone-Projekts • Tag 2

In den Wochen 5 bis 7 unseres Kindness Capstone-Projekts werden wir unsere vier verschiedenen Projekte umsetzen und uns gleichzeitig im Unterricht untereinander vernetzen, um sowohl Erfolge auszutauschen als auch auftretende Herausforderungen zu bewältigen. Jeder Donnerstag und Freitag ist für die Unterrichtsarbeit reserviert.

Wöchentliche Ziele

Die Schüler werden:

- ☐ Implementieren Sie ihr Kindness Capstone-Projekt.
- ☐ Dokumentieren Sie ihre Fortschritte in ihren Freundlichkeitstagebüchern.

Ressourcen / Materialien

Heute werden keine Materialien benötigt.

Reflektieren / Bewerten

Leistungen:

- ☐ **Eintrag im Freundlichkeitstagebuch**
Mit wem hat man während dieses Projekts am ungewöhnlichsten kommuniziert und warum?

- ☐ Tägliche Teilnahmepunkte

Protokollieren Sie weiterhin die Öffnungszeiten Ihrer Community

Aktie

Diskussionsstarter:

Bitten Sie Freiwillige, ihr nonverbale „How To“-Anleitung für den Kurs vorzustellen.

- Bitten Sie die Klasse, zu raten.
- *Falls gewünscht, legen Sie die Zeit für jede Präsentation fest und sehen Sie, wie schnell das Publikum raten kann.
- Besprechen Sie, dass das Weglassen verbaler Hinweise bei weitem nicht so schwierig ist wie das Weglassen nonverbaler Hinweise von gestern.



Inspirieren

Heute werden wir darüber diskutieren, wie die Kommunikation in unserer Community verläuft. Es kann sehr schwierig sein, sich sicher zu fühlen, wenn man mit Menschen außerhalb des normalen Alltags kommuniziert. Wenn Sie sich mit Kollegen austauschen und etwaige Hindernisse besprechen, können Sie Selbstvertrauen aufbauen und erkennen, dass Sie mit Ihren Kommunikationsherausforderungen nicht allein sind.

Stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Bereiche in Ihr Partnergespräch einbeziehen:

- Unterschiedliche Gesprächsstile je nach Alter
- Unterschiedliche Gesprächsstile am Telefon, per E-Mail und persönlich
- Unterschiedliche Gesprächsstile mit Freunden im Vergleich zu Unternehmen



Ermächtigen

Herausforderung für aktives Zuhören

Teilen Sie die Klasse in zufällige Paare auf. Jedes Paar wird mindestens eine neue Kommunikationsinteraktion besprechen, die es seit der Umsetzung seines Projekts in der Community hatte. Stellen Sie sicher, dass Sie Personen einbeziehen, die sich in irgendeiner Weise von Ihnen unterscheiden.

Überlegen Sie gemeinsam mit Ihrem Partner, wie viel nonverbale Kommunikation bei Ihrer Kommunikation eine Rolle gespielt hat. Haben Sie etwas mitbekommen, das Ihnen dabei geholfen hat zu verstehen, ob sie aktiv zugehört haben oder nicht? Haben Sie festgestellt, dass Sie Ihre eigenen nonverbalen Kommunikationsfähigkeiten angepasst haben?



Wenn es die Zeit erlaubt, bitten Sie Freiwillige, ihre Kommunikationsentdeckungen mitzuteilen.